

Arbeitskreis Umwelt und Natur im Gemeindebereich Sengenthal e.V.



www.arkus-sengenthal.de

**An den
Gemeinderat der Gemeinde Sengenthal
92369 Sengenthal**

Sengenthal, den 01.03.2021

Petition des Arbeitskreises Umwelt und Natur im Gemeindebereich Sengenthal e.V. zum Erhalt des Hohlweges Winnberg Süd (Heuweg)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Brandenburger,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates

Der Arbeitskreis Umwelt und Natur im Gemeindebereich Sengenthal hat es sich bei seiner Gründung vor 25 Jahren zum Ziel gesetzt, den Lebensraum unserer Gemeinde in ökologisch sinnvoller Weise mitzugestalten und mitzubewahren. Deshalb möchte ich als Vorsitzender des Arbeitskreises zur jüngsten Diskussion um den historischen Hohlweg (in der Gemeinde als Heuweg bezeichnet) folgende Stellungnahme abgeben.

In unserer zivilisierten Gesellschaft geht es immer mehr darum abzuwägen, was im historischen Sinn erhaltenswert ist oder dem Fortschritt weichen muss. In der Vergangenheit hat man oft dem vermeintlichen Fortschritt den Vorzug gegeben, was man hinterher mit einem enormen finanziellen Aufwand wieder rückgängig gemacht hat. Man denke nur an die Renaturierung der Flußlandschaften. Viele Natur- und Kulturgüter sind aber auch unwiederbringlich verloren gegangen. Diese Gefahr ist auch bei dem Ausbau des Hohlweges gegeben, handelt es sich doch um einen etwa 400 Jahre alten Thurn und Taxis'schen Postweg zwischen Leutenbach und Greißelbach.

Um den Weg zu erhalten und ggf. als Natur- oder Bodendenkmal zu schützen besteht alternativ die Möglichkeit einen neuen Wirtschaftsweg zu schaffen, der z.B. den Hohlweg möglichst weiträumig umgeht. So könnte der Hohlweg erhalten und auch die Interessen der Waldbauern weiterhin berücksichtigt werden. Eine geeignete Trasse sollte im Einvernehmen aller Beteiligten gefunden werden. Ist eine Umgehung nicht möglich, sollte der Weg so belassen werden, dass seine charakteristischen Eigenschaften erhalten bleiben.

Bereits 2018 hat der Arbeitskreis verschiedene mögliche Wanderstrecken im Bereich Sengenthal, Winnberg und Weichselstein der Gemeinde vorgestellt. Die ausgewählten, bereits bestehenden Wege führen zu den historischen Höhepunkten in unserer Gemeinde, zu denen auch der Hohlweg gehört. Es ist Teil des Vorschlages, an den Höhepunkten Informationstafeln aufzustellen, die über deren geschichtlichen Hintergrund informieren. Im Zuge der Realisierung der Wanderstrecken würde so auch der Hohlweg an Bedeutung gewinnen bzw. für den Wanderer wie den Naturfreund eine Bereicherung darstellen.

Raimund König (1. Vorstand)
Franz König (2. Vorstand)
Vereinskonto: IBAN: DE04 7605 2080 0005 3030 78

Anschrift: Raimund König, Gartenstraße 5, 92369 Sengenthal
Tel.: 09181-20446 / e-mail: raimund-koenig@t-online.de
Steuernummer: 201/107/10292

Der Arbeitskreis möchte aus diesen Gründen auch im Sinne der Gemeinde den Gemeinderat bitten, einen Ausbau des Hohlweges abzulehnen bzw. wenn sich nach eingehender Prüfung keine anderen Alternativen anbieten, (z.B. eine alternative Wegstrecke) nur unter strengen Auflagen zu befürworten. Dies wäre aus Sicht des Arbeitskreises eine ökologisch erstrebenswerte Lösung, da sie nicht nur einen bedeutenden Lebensraum, sondern auch ein wertvolles Kulturgut schützt.

Gez.: Raimund König (1. Vorstand)



AK Umwelt u. Natur
im Gemeindebereich
Sengenthal e.V.